

## **Masterstudiengang Tonmeister\*in für audiovisuelle Medien der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF**

### **Modulbeschreibungen** in der Fassung vom 09.05.2022

		Seite
Modul 1	Kinomischung	2
Modul 2	Vertiefende Gehörbildung	3
Modul 3	Gestaltende Akustik	4
Modul 4	Akustische Simulation und Messtechnik	5
Modul 5	Filmtonpraxis	6
Modul 6	Exemplarische Tonkonzepte	7
Modul 7	Freies Studium	8
Modul 8	Musik- und Tondramaturgie	10
Modul 9	Medienprojekt	11

<b>Studiengang / Studiengänge:</b>	Tonmeister*in für audiovisuelle Medien
<b>Modul:</b>	Modul 1 <b>Kinomischung</b> Spezialisierungsmodul
<b>Lehrveranstaltung/en:</b>	<b>Kinomischung</b> 8 SWS (6 + 2 SWS) im 1. und 2. Semester (10 + 4 LP)
<b>Modulverantwortlicher:</b>	Professur für Tondramaturgie und Filmmischung
<b>Leistungspunkte (LP):</b>	14 LP
<b>Arbeitsaufwand:</b>	<b>Gesamt:</b> Präsenzzeit: 120 Stunden Eigenstudium: 300 Stunden
<b>Modultyp:</b>	Pflicht
<b>Semester:</b>	1. und 2. Semester
<b>Dauer:</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes:</b>	jährlich
<b>Veranstaltungsturnus:</b>	Block
<b>Voraussetzung für die Teilnahme:</b>	Zulassung zum Studium
<b>Kompetenzerwerb:</b>	Vertiefte künstlerische Fähigkeiten zur Kinomischung Fähigkeit zur Entwicklung und Umsetzung klanggestalterischer Vorstellungen Fortgeschrittene, kreative Tonschnittfähigkeiten unter dezidiertem Mischaspekt
<b>Studieninhalte:</b>	Einführung in die komplexe Struktur eines Mischateliers ausgehend von den inhaltlichen und künstlerischen Anforderungen an eine Kinomischung Spezielle Aspekte der Mischungsvorbereitung Spezielle Vorgehensweisen in einer vollautomatisierten Kinomischung Arbeit mit Vormischungen/Stems, Hauptmischung, Mastering Erstellung von IT- und TV-Mischungen Begleitet werden die Seminare durch praktische Übungen an ausgewählten, geeigneten Projekten in mehrkanaligen Wiedergabeformaten (Dolby Atmos, Wellenfeldsynthese, etc.) und deren Anwendung
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	Vorlesung, Übung Seminar, Workshop
<b>Prüfungsleistung/en:</b>	Mündliche Prüfung: benoteter Leistungsnachweis
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	

<b>Studiengang / Studiengänge:</b>	Tonmeister*in für audiovisuelle Medien
<b>Modul:</b>	Modul 2 <b>Vertiefende Gehörbildung</b> Spezialisierungsmodul
<b>Lehrveranstaltung/en:</b>	<b>Vertiefende Gehörbildung</b> 4 SWS (2 x 2 SWS) im 1. und 2. Semester (2 x 2 LP)
<b>Modulverantwortlicher:</b>	Professur für Musiktheorie und Musikgestaltung
<b>Leistungspunkte (LP):</b>	4 LP
<b>Arbeitsaufwand:</b>	<b>Gesamt:</b> Präsenzzeit: 60 Stunden Eigenstudium: 60 Stunden
<b>Modultyp:</b>	Pflicht
<b>Semester:</b>	1. und 2. Semester
<b>Dauer:</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes:</b>	jährlich
<b>Veranstaltungsturnus:</b>	wöchentlich
<b>Voraussetzung für die Teilnahme:</b>	Zulassung zum Studium
<b>Kompetenzerwerb:</b>	Fähigkeit, komplexe musikalische Klanggeschehen auditiv urteilssicher und terminologisch präzise zu erfassen
<b>Studieninhalte:</b>	Gegenstand der <b>vertiefenden Gehörbildung</b> ist eine Weiterentwicklung der im Bachelor gewonnenen Fähigkeiten mit einem weiteren Schwerpunkt im Erkennen von Instrumenten im Orchestersatz und der Erschließung weiterer Klangbereiche wie etwa freiatonale und Jazz-Harmonik.
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	Vorlesung
<b>Prüfungsleistung/en:</b>	Präsentation mit Fachgespräch: benoteter Leistungsnachweis
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	

<b>Studiengang / Studiengänge:</b>	Tonmeister*in für audiovisuelle Medien
<b>Modul:</b>	Modul 3 <b>Gestaltende Akustik</b> Spezialisierungsmodul
<b>Lehrveranstaltung/en:</b>	<b>Gestaltende Akustik</b> 4 SWS (2 x 2 SWS) im 1. und 2. Semester (2 + 3 LP)
<b>Modulverantwortlicher:</b>	Professur für Nature of Sound
<b>Leistungspunkte (LP):</b>	5 LP
<b>Arbeitsaufwand:</b>	<b>Gesamt:</b> Präsenzzeit: 60 Stunden Eigenstudium: 90 Stunden
<b>Modultyp:</b>	Pflicht
<b>Semester:</b>	1. und 2. Semester
<b>Dauer:</b>	2. Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes:</b>	jährlich
<b>Veranstaltungsturnus:</b>	Block oder wöchentlich
<b>Voraussetzung für die Teilnahme:</b>	Zulassung zum Studium
<b>Kompetenzerwerb:</b>	Vertieftes Verständnis der Zusammenhänge von akustischen Parametern
<b>Studieninhalte:</b>	Behandlung von künstlerisch-technischen Problemen der Akustik bei Aufnahme, Wiedergabe, Analyse und Synthese unter Berücksichtigung von Fragen der Programmierungstechnik, der Klangerzeugung und Instrumentation Klanginstallationen in Konzeption und Experiment Spezielle Raumklangeffekte bei Beschallung und Aufnahme, Erzeugung und Positionierung räumlicher Klänge unter Nutzung von Musikhochsprachen (z.B.: C-Sound, Max/MSP, pd o.ä.) und modernen Aufnahme-Wiedergabetechniken (z.B.: Surround, Wellenfeldsynthese, etc.), akustische Raumgestaltung, Berücksichtigung des Zusammenwirkens aller Sinne beim Hören (z.B. bei interaktiven Klang-Bild-Raum-Projekten) Nutzung akustischer Messtechnik bei der Klanggestaltung (z.B. Impulsantwort-Technik unter Nutzung reflektionsarmer Aufnahmebedingungen) Audiosignalbeschreibung durch Metadaten auch im räumlichen Kontext
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	Vorlesung, Übung, Seminar

<b>Prüfungsleistung/en:</b>	Präsentation mit Fachgespräch: benoteter Leistungsnachweise
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	

<b>Studiengang / Studiengänge:</b>	Tonmeister*in für audiovisuelle Medien
<b>Modul:</b>	Modul 4 <b>Akustische Simulation und Messtechnik</b> Spezialisierungsmodul
<b>Lehrveranstaltung/en:</b>	<b>Akustische Simulation und Messtechnik</b> 6 SWS (2 x 3 SWS) im 1. und 2. Semester (2 x 3 LP)
<b>Modulverantwortlicher:</b>	Professur für Nature of Sound
<b>Leistungspunkte (LP):</b>	6 LP
<b>Arbeitsaufwand:</b>	<b>Gesamt:</b> Präsenzzeit: 90 Stunden Eigenstudium: 90 Stunden
<b>Modultyp:</b>	Pflicht
<b>Semester:</b>	1. und 2. Semester
<b>Dauer:</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes:</b>	jährlich
<b>Veranstaltungsturnus:</b>	Block oder wöchentlich
<b>Voraussetzung für die Teilnahme:</b>	Zulassung zum Studium
<b>Kompetenzerwerb:</b>	Vertieftes Verständnis der Zusammenhänge von akustischen Messwerten
<b>Studieninhalte:</b>	Modelle zur akustischen Raumsimulation, Beeinflussung der Parameter des Raumes bei der Modellierung Möglichkeiten und Grenzen von akustischer Raumsimulationssoftware Bearbeiten von prakt. Beispielen mit der Simulationssoftware, Einführung in akustische Messtechnik und Einarbeitung in Messsoftware, Erarbeitung von Messaufbauten, Durchführung von Präzisionsmessungen
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	Vorlesung, Übung, Seminar
<b>Prüfungsleistung/en:</b>	Präsentation mit Fachgespräch: benoteter Leistungsnachweis
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	

<b>Studiengang / Studiengänge:</b>	Tonmeister*in für audiovisuelle Medien
<b>Modul:</b>	Modul 5 <b>Filmtonpraxis</b> Projektmodul
<b>Lehrveranstaltung/en:</b>	<b>Filmtonpraxis</b> 0,4 SWS (4 x 0,1 SWS) im 1. bis 4. Semester (4 x 5 LP)
<b>Modulverantwortlicher:</b>	Studiendekanin oder Studiendekan
<b>Leistungspunkte (LP):</b>	20 LP
<b>Arbeitsaufwand:</b>	Präsenzzeit: 6 Stunden Eigenstudium: 594 Stunden
<b>Modultyp:</b>	Pflicht
<b>Semester:</b>	1. bis 4. Semester
<b>Dauer:</b>	4 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes:</b>	jährlich
<b>Veranstaltungsturnus:</b>	Block
<b>Voraussetzung für die Teilnahme:</b>	Zulassung zum Studium
<b>Kompetenzerwerb:</b>	Fähigkeiten zur eigenverantwortlichen Gestaltung und Bearbeitung von audiovisuellen Projekten Praxiserfahrung in der Filmindustrie
<b>Studieninhalte:</b>	Eigenständige Tonbearbeitung von Kurzfilmprojekten der Filmuniversität Erprobung der beruflichen Kommunikationsfähigkeit im „realen Leben“ Arbeit als wesentlicher Tongestalter/in oder Re-recording-Mixer/in
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	Einzelunterricht
<b>Prüfungsleistung/en:</b>	Präsentation der/des Filmprojekte/s Darstellung der Arbeitsweise und Herleitung der eigenen Erfahrungen in einem bildunterstütztem Vortrag: Leistungsnachweis „mit Erfolg“
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	

<b>Studiengang / Studiengänge:</b>	Tonmeister*in für audiovisuelle Medien
<b>Modul:</b>	Modul 6 <b>Exemplarische Tonkonzepte</b> Studienmodul
<b>Lehrveranstaltung/en:</b>	Exemplarische Tonkonzepte 4 SWS (4 x 1 SWS) im 1. bis 4. Sem. (4 x 1 LP)
<b>Modulverantwortlicher:</b>	Professur für Tondramaturgie und Filmmischung
<b>Leistungspunkte (LP):</b>	4 LP
<b>Arbeitsaufwand:</b>	Präsenzzeit: 60 Stunden Eigenstudium: 60 Stunden
<b>Modultyp:</b>	Pflicht
<b>Semester:</b>	1. bis 4. Semester
<b>Dauer:</b>	4 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes:</b>	jährlich
<b>Veranstaltungsturnus:</b>	wöchentlich
<b>Voraussetzung für die Teilnahme:</b>	Zulassung zum Studium
<b>Kompetenzerwerb:</b>	Geschärftes Bewusstsein zur Einschätzung von Ton-Bild-Bezügen unter dramatischem und dramaturgischem Aspekt
<b>Studieninhalte:</b>	Entwicklung von Vertonungsideen aus der Story Analytische Reflexion von Vorgehensweisen anhand gelungener und nicht gelungener Beispielprojekte Problemanalyse und Lösungsmöglichkeiten Kennenlernen von speziellen Ansätzen bei der Tongestaltung „Von der Tonbesprechung zum Tonkonzept“ – Wege zur Ideenfindung Studentische Präsentation von Beispielen in einem Workshop
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	Seminar, Workshop
<b>Prüfungsleistung/en:</b>	Durchführung mindestens einer eigenen Präsentation: Leistungsnachweis „mit Erfolg“
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	

<b>Studiengang / Studiengänge:</b>	Tonmeister*in für audiovisuelle Medien, interdisziplinär
<b>Modul:</b>	Modul 7 <b>Freies Studium</b> Studienmodul
<b>Lehrveranstaltung/en:</b>	Frei wählbare Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Seminare, Übungen, Workshops und Exkursionen) im Umfang von 24 LP 14 SWS (2 x 7 SWS) im 1. und 2. Semester (2 x 7 LP) 10 SWS (2 x 5 SWS) im 3. und 4. Semester (2 x 5 LP) z.B. Vertiefungskurse zum Sound Design, Vertiefungskurse zur Akustik, Vertiefungskurse zur Musik, Musikaufnahme und Musikproduktion, Wahlfächer aus dem Angebot der Filmuniversität oder anderer Hochschulen, Fachexkursionen
<b>Modulverantwortlicher:</b>	Studiendekanin oder Studiendekan
<b>Leistungspunkte (LP):</b>	24 LP
<b>Arbeitsaufwand:</b>	Präsenzzeit: 360 Stunden Eigenstudium: 360 Stunden
<b>Modultyp:</b>	Pflicht
<b>Semester:</b>	1. bis 4. Semester
<b>Dauer:</b>	4 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes:</b>	jährlich
<b>Veranstaltungsturnus:</b>	je nach Veranstaltung
<b>Voraussetzung für die Teilnahme:</b>	Zulassung zum Studium
<b>Kompetenzerwerb:</b>	Spezialisierung entsprechend der eigenen Interessen und Fähigkeiten
<b>Studieninhalte:</b>	<b>Vertiefungskurse zum Sound Design</b> Gäste berichten über ihre praktischen Erfahrungen im Sound Design von Filmen und Musikproduktionen <b>Vertiefungskurse zur Akustik</b> Weiterführende akustische Spezialisierungskurse <b>Vertiefungskurse zur Musik</b> Musiktheoretische Veranstaltungen werden weitergeführt. <b>Freie Belegleistung</b> Veranstaltungen aus dem Lehrangebot der Filmuniversität oder anderer Hochschulen <b>Fachexkursionen</b> Zur Untermauerung von theoretisch vermitteltem Wissen und zum

	Kennenlernen von Arbeitsstätten für Tonmeister/innen werden Exkursionen durchgeführt.
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	Vorlesung, Seminar, Übungen, Workshop, Exkursion
<b>Prüfungsleistung/en:</b>	Leistungsnachweise gemäß den Vorgaben der Lehrenden: Leistungsnachweis „mit Erfolg“
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	

<b>Studiengang / Studiengänge:</b>	Tonmeister*in für audiovisuelle Medien
<b>Modul:</b>	Modul 8 <b>Musik- und Tondramaturgie</b> Spezialisierungsmodul
<b>Lehrveranstaltung/en:</b>	<b>Musik- und Tondramaturgie</b> 4 SWS im 2. Semester (5 LP)
<b>Modulverantwortlicher:</b>	Professur für Musiktheorie und Musikgestaltung
<b>Leistungspunkte (LP):</b>	5 LP
<b>Arbeitsaufwand:</b>	<b>Gesamt:</b> Präsenzzeit: 60 Stunden Eigenstudium: 90 Stunden
<b>Modultyp:</b>	Pflicht
<b>Semester:</b>	2. Semester
<b>Dauer:</b>	1 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes:</b>	jährlich
<b>Veranstaltungsturnus:</b>	wöchentlich
<b>Voraussetzung für die Teilnahme:</b>	Zulassung zum Studium
<b>Kompetenzerwerb:</b>	Fähigkeit, dramaturgische Konzepte der Filmmusik und Tongestaltung unter Einbezug von Aspekten der Filmwahrnehmung und Ästhetik zu bewerten bzw. eigene Konzepte zu entwickeln
<b>Studieninhalte:</b>	Die Lehrveranstaltung <b>Musik- und Tondramaturgie</b> befasst sich mit der Interaktion von Ton und Musik im tondramaturgischen Kontext und erläutert dabei insbesondere den Einsatz filmmusikalischer Mittel wie Leitmotivik, Musikzitat, "Mickey Mousing", Inzidenzmusik, dramaturgischer Kontrapunkt u. a.
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	Vorlesung
<b>Prüfungsleistung/en:</b>	Präsentation mit Fachgespräch: benoteter Leistungsnachweis
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	

<b>Studiengang / Studiengänge:</b>	Tonmeister*in für audiovisuelle Medien
<b>Modul:</b>	Modul 9 <b>Medienprojekt</b> Projektmodul
<b>Lehrveranstaltung/en:</b>	Tongestaltung eines künstlerischen Medienprojektes 1,4 SWS im 3. bis 5. Semester (16 LP) Präsentation der Tongestaltung des künstlerischen Medienprojektes 0,1 SWS im 5. Semester (1 LP)
<b>Modulverantwortlicher:</b>	Professur für Tondramaturgie und Filmmischung
<b>Leistungspunkte (LP):</b>	17 LP
<b>Arbeitsaufwand:</b>	Präsenzzeit: 22,5 Stunden Eigenstudium: 487,5 Stunden
<b>Modultyp:</b>	Pflicht
<b>Semester:</b>	3. bis 5. Semester
<b>Dauer:</b>	3 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes:</b>	permanent
<b>Veranstaltungsturnus:</b>	Konsultationen nach Vereinbarung
<b>Voraussetzung für die Teilnahme:</b>	Zulassung zum Studium
<b>Kompetenzerwerb:</b>	Fähigkeit zur Erstellung einer eigenständig entwickelten, selbstorganisierten inspirierten Tonebene eines komplexen audiovisuellen Projektes und die Kommunikation desselben
<b>Studieninhalte:</b>	Entwicklung einer adäquaten künstlerisch-phantasievollen Tonebene zum Projekt Technische Realisierung unter gegebenen Bedingungen auf bestmöglichem Niveau Interdisziplinärer Diskurs mit Autor, Regisseur, Komponist, Produzent und den Mitarbeitern vom Sound im Sinne eines optimalen Ergebnisses Erstellung einer vorzutragenden Präsentation der Projektarbeit
<b>Lehr- und Lernformen:</b>	Einzelunterricht
<b>Prüfungsleistung/en:</b>	Projekt: benoteter Leistungsnachweis Präsentation des Projektes: benoteter Leistungsnachweis

<b>Berechnung der Modulnote:</b>	80 % Projekt 20 % Präsentation
----------------------------------	-----------------------------------